

Am UN-Tag, den 24. Oktober 2009

These I

Die aktuellen globalen Herausforderungen sind immer knapper werdende natürliche Ressourcen bei gleichzeitig wachsender Bevölkerung und steigendem Konsum. Die nicht erneuerbaren natürlichen Ressourcen Europas sind knapp; gleichzeitig bieten die regenerativen Quellen bedeutendes Potential. Unter diesen stellt Wald eine Schlüsselkomponente zur Erfüllung der Bedürfnisse der Gesellschaft und zur Bekämpfung der Klimaänderung dar.

These II

Europa besitzt die geistigen und ethischen Voraussetzungen zur Führung der globalen Diskussionen und der technologischen Innovation und Entwicklung. Ein Mangel an Investitionen sowie politische und wirtschaftliche Risiken bremsen jedoch das "grüne Wachstum".

These III

In der Praxis setzt "grünes Wachstum" weltweite Koordination und einheitliche Politik sowie umfassende Zusammenarbeit und Partnerschaften zwischen den verschiedenen Akteuren und Beteiligten voraus, um folgendes zu erreichen:

- Maßnahme 1:** Unterstützung der nachhaltigen Produktion und Nutzung der biobasierten Ressourcen vor Ort bei gleichzeitiger Minimierung der negativen Auswirkungen dieser Nutzung in anderen Ländern
- Maßnahme 2:** Entwicklung neuer Wirtschafts- und Planungsmethoden, die die jetzigen und die künftigen Generationen gleichermaßen berücksichtigen. Beispiel: die realistische Bewertung von CO₂.
- Maßnahme 3:** Effizientere Nutzung des Bodens, der Energie und der Rohstoffe, zum Beispiel durch Herstellung Ressourcen schonender Produkte
- Maßnahme 4:** Optimierung der Materialflüsse unter Berücksichtigung des gesamten Lebenszyklus
- Maßnahme 5:** Bessere und effizientere Nutzung der vorhandenen erneuerbaren natürlichen Ressourcen
- Maßnahme 6:** Sparsame Nutzung der nicht erneuerbaren natürlichen Ressourcen
- Maßnahme 7:** Gezielte Anpassung der Maßnahmen an die örtlichen Gegebenheiten
- Maßnahme 8:** Unverzügliches Handeln ohne die Nachhaltigkeit zu vernachlässigen
- Maßnahme 9:** Verbesserung der Verfügbarkeit, Qualität und Verwertbarkeit des Wissens und der Informationen über natürliche Ressourcen
- Maßnahme 10:** Stärkung von Forschung und Lehre auf hohem Niveau durch Unterstützung der Entwicklung und Einführung von Technologien und Innovationen sowie des unternehmerischen Handelns